

EXECUTIVE SUMMARY

Studie „Demografie-Check - Auswirkungen der Altersstruktur des Beherbergungssektors in der Wachau auf die zukünftige Tourismus- und Wirtschaftsentwicklung“

Um die Wachau als nächtigungsstärkste Region des Landes Niederösterreich und eine der etabliertesten und erfolgreichsten Tourismusregionen Österreichs nachhaltig zu sichern und weiterzuführen, hat die Leader-Region Wachau-Dunkelsteinerwald in Kooperation mit der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH und der Wirtschaftskammer Niederösterreich eine Studie erarbeitet, die die Auswirkungen der demografischen Änderungen der Region auf den Beherbergungssektor eingehend analysiert und den regionalen Entscheidungsträgern als Steuerungs- und Planungsgrundlage dienen soll.

Methodisch wurden von den ausführenden Büros con.os tourismus.consulting GmbH sowie Wallenberger & Linhard Regionalberatung GmbH und Kondeor Marketinganalysen GmbH sekundärstatistische Analysen von verfügbaren Daten zur allgemeinen, wirtschaftlichen und touristischen Entwicklung der Region sowie eine Primärerhebung unter den Beherbergungsbetrieben der Wachau angewendet.

Die Kernergebnisse der Studie sind:

- Die Region verzeichnet einerseits kontinuierlich steigende Ankunfts- und Nächtigungszahlen, andererseits ein schwach steigendes bzw. stagnierendes Wachstum der Betten- und Betriebszahlen.
- Das durchschnittliche Alter sowohl der Eigentümer als auch der Betriebe der Region ist relativ hoch, weshalb in den nächsten Jahren mit erhöhtem Bedarf an Investitionen in die Strukturqualität sowie mit vermehrten Betriebsnachfolgen bzw. Übergaben zu rechnen ist.
- Gleichzeitig ist das Investitionsverhalten der vorhandenen Betriebe sehr zurückhaltend.
- Sollte sich dieser Trend fortsetzen, sind Strukturveränderungen im Angebot in der Region in absehbarer Zeit zu erwarten. Eine grobe Hochrechnung aus den vorliegenden Analysen lässt einen absehbaren quantitativen Rückgang von ca. 220 bis 250 Betten und einen damit verbunden Wegfall von ca. 16.000 bis 19.000 Gästenächtigungen (ca. € 1,0 Mio. bis € 1,5 Mio. an direktem regionalem Umsatz) erwarten. Längerfristig könnte der Kapazitätsrückgang 500 bis 700 Gästebetten und damit den Wegfall eines potenziellen Nächtigungsvolumens von ca. 30.000 bis 49.000 Nächtigungen (knapp 5 bis 8 % der aktuellen Nächtigungen) bedeuten.
- Auch ein qualitativer Verlust ist aufgrund mangelnder Investitionsbereitschaft nicht auszuschließen.
- Positiv zu werten sind die grundsätzlich sehr hohe Zufriedenheit der Unternehmer mit der touristischen Entwicklung der Region sowie eine optimistische Stimmung für die Zukunft.

Vor diesem Hintergrund ergeben sich für die Region und ihre Entscheidungsträger Handlungsfelder im Bereich der Sicherung und Weiterentwicklung der Beherbergungsstruktur, die mit unterschiedlichen Maßnahmen aktiv gesteuert werden können.

Dazu zählen u.a.:

- Maßnahmen zur Qualifizierung und Unterstützung bestehender Unternehmen bei
 - Betriebsnachfolge und -übergabe,
 - Investitionen in Innovation und Qualität,
 - Marketing und Organisation.
- Maßnahmen zur Schaffung neuer Beherbergungskapazitäten im Sinne
 - einer aktiven Standortpolitik zur Gewinnung externer Investoren,
 - der Unterstützung regionaler Unternehmer bei Betriebsübernahmen bzw. -Neugründungen.

Die Studie wurde im Juni 2014 im Rahmen der Strategiearbeit für die Wiederbewerbung der LAG Wachau-Dunkelsteinerwald für Leader 2015-20 präsentiert. Die genaue Art der Umsetzung der Studie muss noch - insbesondere, was das Maßnahmenbündel Qualifizierung betrifft - mit den Betrieben der Region besprochen werden. In der kommenden Leader-Strategie ist die Umsetzung dieser Studie jedenfalls vorgesehen.

Mit der vorliegenden Studie wurde von der LAG Wachau-Dunkelsteinerwald innovative Pionierarbeit für den Tourismus in Österreich initiiert und geleistet.

Weitere Informationen:

DI Michael Schimek, Leader-Manager, LAG Wachau-Dunkelsteinerwald, leader@wachau-dunkelsteinerwald.at

Peter Sigmund MBA, Leiter des Regionalbüros Wachau-Nibelungengau-Kremstal, Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, peter.sigmund@donau.com